

GDL fordert acht Prozent mehr Lohn für Eisenbahner

Berlin. Die Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) fordert in der ersten großen Tarifrunde nach der Ära von Claus Weselsky acht Prozent mehr Lohn für die Beschäftigten in der Eisenbahnbranche. Neben einer Entgelterhöhung um 3,8 Prozent will sich die GDL für Umstrukturierungen in Tarifverträgen starkmachen, berichtete *dpa* am Dienstag. Die Forderungen richten sich zunächst an private Wettbewerber der Deutschen Bahn (DB), mit denen in den nächsten Monaten neue Tarifverträge ausgehandelt werden sollen. Die Verhandlungen mit der bundeseigenen DB beginnen voraussichtlich Anfang 2026. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/504095.gdl-fordert-acht-prozent-mehr-lohn-für-eisenbahner.html>